

frisch gemischt - Integrativer Chor Stade

Ausgangslage	Das Altländer Viertel in Stade ist ein multikulturelles Quartier. Das dortige Zusammenleben ist geprägt von kultureller Vielfalt, unterschiedlicher Herkunft, multiplen Problemlagen und hoher Fluktuation der Bewohner. Daraus ergibt sich häufig mehr ein „Nebeneinander“ als ein „Miteinander“ im Zusammenleben des Quartiers, das von übrigen Stadtteilen isoliert und abgegrenzt ist.		
Ziele	Mit dem integrativen Chorprojekt soll ein attraktiver, einfach zugänglicher und offener „Sozialer Raum“ im „Altländer Viertel“ entstehen, der von allen Stadern genutzt werden kann. Hier sind Kommunikation und Begegnungen unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht und Religion möglich, da das „Singen“ als universelle Sprache Grenzen überwindet.		
Was wurde gemacht	In Kooperation mit dem Chor Wiepenkathen e.V. wurde der integrative Chor gegründet und in dem neu eröffneten ALVI - Haus der Begegnung angesiedelt. Die seit Jahren eingesetzte Quartiersmanagerin des Stadtviertels fungiert als Multiplikatorin für die Bewohner des Stadtteils, ehrenamtliche Sprachmittler fungieren als Multiplikatoren für die Flüchtlinge aus unterschiedlichen Herkunftsländern. Die Leitung des Chors ist international erfahren, gesungen wird mehrsprachig. Das Projekt wurde und wird gefördert durch das Nds. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, der Kreissparkasse Stade, der Spendenaktion Glückspfennig der Beschäftigten von Airbus sowie vom Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. und der Hansestadt Stade.		
Projektträger (Name)	Hansestadt Stade - Fachbereich Bildung und Soziales - Abteilung Soziale Hilfen und Integration		
Projektträger (Institution)	Kommune		
Adresse	ALVI - Haus der Begegnung, Grünendeicher Straße 1b 21680 Stade	Ansprechpartner/in	Daniel Lang 04141 401 512 www.stade.de integration@stadt-stade.de
Zielgruppe des Projekts	Familien		
Finanzierung des Projekts	Landesmittel, Kommunale Mittel, Stiftungsmittel, Sonstiges		
Thematische Kategorie	Inklusion und Teilhabe, Integration, Kulturelle Angebote, Kulturelle Einrichtungen, Dorfgemeinschaft und Bürgerliches Engagement		
Projektwirkung	örtlich		
Projektanfang	2018	Projektende	-
		Projektstatus	laufend
Projektquellen			